

Musik ist ein probates Mittel

Wenn Ihnen dieses Projekt gefällt, wählen Sie die

0137-9796462-14

(50 Cent pro Anruf aus dem Festnetz der DTAG/Mobilfunkpreise abweichend)

Thomas Urschel vom Wohnpark Fuhseblick geht mit dem Akkordeon auf Tour

Die Zahl demenziell veränderter Menschen steigt rapide an. Durch die höhere Lebenserwartung gibt es immer mehr alte Menschen und die Angst, einmal selbst von demenziellen Erkrankungen betroffen zu sein, wächst.

„Wir helfen Menschen, die von Demenz betroffen sind, denn mit dem Abbau der geistigen Fähigkeiten geht oft der verzweifelte Versuch einher, die Vergesslichkeit und die nachlassenden Fähigkeiten zu verbergen. Rückzug, Vereinsamung oder auch Aggressionen können die Folge sein“, weiß Thomas Urschel, Leiter der Ergotherapie im Wohnpark Fuhseblick. Ein probates Hilfsmittel im Umgang mit Menschen mit Demenz sind Musik und Humor. Bekannte Melodien und Lieder aus der Jugend wecken Erinnerungen und aktivieren das Langzeitgedächtnis. So können Fähigkeiten wie Bewegungsmuster beim Tanzen oder Wortfindung beim Singen gefördert, erhalten oder sogar reaktiviert werden. „Seit vielen Jahren bin ich mit dem Akkordeon im Landkreis Peine unterwegs, um in Seniorenheimen, bei Veranstaltungen, in Tagesstätten, eben an allen Orten, an denen sich Senioren oder erkrankte, ältere Menschen treffen, unentgeltlich aufzutreten.“

Dies ehrenamtlich machen zu können, ist mir ein besonderes Anliegen, da gerade im Bereich der Seniorenbetreuung in den Gemeinden die Gelder knapp sind. Ein Anruf im Fuhseblick genügt. Gemeinsam wird dann in fröhlicher Runde musiziert, gesungen, getanzt und gelacht. Der Wohnpark Fuhseblick unterstützt mich dabei und ermöglicht so Auftritte, die für die Besucher und Einrichtungen kostenfrei sind“, freut sich Urschel. Damit das Projekt auch weiterhin stattfinden und vielleicht sogar noch ausgeweitet werden kann, ist aber auch finanzielle Unterstützung notwendig. So würde das Preisgeld aus „Gemeinsam helfen“ komplett in „Ein Akkordeon für Menschen mit Demenz“ fließen.



Gemeinsam helfen
PA2 24.05.2014